



Deutschlandsberg: Auftragsbücher sind voll, Sorge um Lieferketten

Wie das Einrichtungsstudio Hasler aus Bad Gams Kontakt zur Kundschaft hält und welches Personal gesucht wird.

25.11.2021, 12:59



© HASLER

Küchen werden auch weiterhin bei den Kunden montiert.

Fast 3.000 Menschen sind im weststeirischen Bezirk Deutschlandsberg im Handel beschäftigt, fünf davon finden sich im Einrichtungsstudio Hasler in Bad Gams. „Montagetischler kann ich auch jetzt brauchen, da die Montagen bei den Kunden ja trotz des Lockdowns weitergehen“, sagt Inhaber Manfred Hasler, der keineswegs mit Auftragsnot zu kämpfen hat.



© HASLER

Manfred und Ingeborg Hasler halten während dem Lockdown mittels Videocalls Kontakt zu den Kunden.

„Wir sind bis März, April kommenden Jahres ausgebucht, das wissen die Kunden aber auch.“ Planungen finden übrigens trotz des Lockdowns statt. „Wir haben den Kunden schon im ersten Lockdown Planungen auf Basis eines Videocalls angeboten. Das wurde eigentlich sehr gut angenommen.“

Kopfzerbrechen bereiten aber Lieferprobleme: „Bei Elektrogeräten und Einbau-Kühlschränken schleudert es uns, da reden wir von einer Wartezeit von mehreren Monaten.“

Das könnte Sie auch interessieren



Nachfolger des Jahres: Ihre Stimme für Lisa Maria Schneider-Marth

Am 1. Oktober startet das Voting für den Follow-me-Award – für Hartberg-Fürstenfeld geht Lisa Maria Schneider-Marth ins Rennen. [➤ mehr](#)



Eine Insolvenz als Initialzündung

Fenster- und Türenprofi Dr. Maitz feierte am Unternehmenssitz in Weitendorf bei Wildon seinen 40. Geburtstag – eine Erfolgsstory. [➤ mehr](#)



Ein starkes Zeichen für das Unternehmertum

Rund 1.000 Unternehmer:innen sind der Einladung der WKO Steiermark zur Premiere des Impulstags in den Grazer Messecongress gefolgt. Krönender Höhepunkt war die Keynote des norwegischen Wirtschaftsphilosophen Anders Indset. [➤ mehr](#)